

10. Okt. 2018



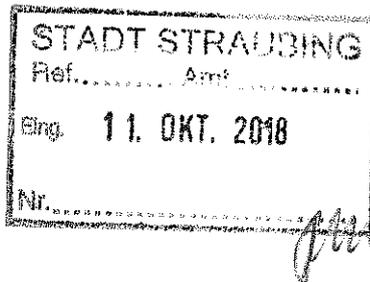
DB AG • DB Immobilien • Barthstraße 12 • 80339 München

Stadt Straubing

Postfach 03 52
94303 Straubing

Deutsche Bahn AG
DB Immobilien
Barthstraße 12
80339 München
www.deutschebahn.com

Telefax 089/13 08-37 23
ktb.muenchen@deutschebahn.com



TÖB-MÜN-18-37696 (CS.R-S-L(A1)) FB

10.10.2018

Ihr Zeichen/Ihre Nachricht vom: 40/ SB / 10.09.2018

**Aufstellung des Bebauungs- und Grünordnungsplanes Alte Ziegelei (Nr. 195), Straubing
Bahnstr.: Nr. 5830 / Passau - Obertraubling / ca. km 77,5 – 77,8 / rechts der Bahn
Beteiligung gemäß § 4 Abs. 2 BauGB**

Sehr geehrte Damen und Herren,

die DB AG, DB Immobilien, als von der DB Netz AG bevollmächtigt, übersendet Ihnen hiermit folgende Gesamtstellungnahme als Träger öffentlicher Belange zum o. a. Verfahren:

Gegen die o.g. Aufstellung des Bebauungsplanes bestehen bei Beachtung und Einhaltung der nachfolgenden Bedingungen / Auflagen und Hinweise aus Sicht der DB AG und ihrer Konzernunternehmen keine Bedenken.

1. Infrastrukturelle Belange

Dach-, Oberflächen- und sonstige Abwässer dürfen nicht auf oder über Bahngrund abgeleitet werden. Sie sind ordnungsgemäß in die öffentliche Kanalisation abzuleiten.

Der Pflanzabstand zum Bahnbetriebsgelände ist entsprechend der Endwuchshöhe zu wählen. Soweit von bestehenden Anpflanzungen Beeinträchtigungen des Eisenbahnbetriebes und der Verkehrssicherheit ausgehen können, müssen diese entsprechend angepasst oder beseitigt werden. Die Signalsicht ist jederzeit zu gewährleisten.

Wir weisen darauf hin, dass durch den Eisenbahnbetrieb und die Erhaltung der Bahnanlagen Emissionen (insbesondere Luft- und Körperschall, Abgase, Funkenflug, Abriebe z.B. durch Bremsstäube, elektrische Beeinflussungen durch magnetische Felder, etc.) entstehen, die zu Immissionen an benachbarter Bebauung führen können.

Deutsche Bahn AG
Sitz: Berlin
Registergericht:
Berlin-Charlottenburg
HRB: 50 000
UST-IdNr.: DE 811569869

Vorsitzender des
Aufsichtsrates:
Michael Odenwald

Vorstand:
Dr. Richard Lutz,
Vorsitzender

Alexander Doll
Berthold Huber
Prof. Dr. Sabina Jeschke
Ronald Pofalla
Martin Seiler

Unser Anspruch:



**Profitabler Qualitätsführer
Top-Arbeitgeber
Umwelt-Vorreiter**

Künftige Aus- und Umbaumaßnahmen sowie notwendige Maßnahmen zur Instandhaltung und dem Unterhalt, in Zusammenhang mit dem Eisenbahnbetrieb, sind der Deutschen Bahn weiterhin zweifelsfrei und ohne Einschränkungen im öffentlichen Interesse zu gewähren.

2. Immobilienspezifische Belange

Die Abstandsflächen gemäß Art. 6 BayBO sowie sonstige baurechtliche und nachbarrechtliche Bestimmungen sind einzuhalten.

Für die Rad- und Fußwegunterführung, ist eine Vereinbarung nach Eisenbahnkreuzungsgesetz (EKrG) mit der DB Netz AG, D.-Martin-Luther-Str. 8, 93047 Regensburg, Tel.: abzuschließen.

3. Hinweise für Bauten nahe der Bahn

Das Planen, Errichten und Betreiben der geplanten baulichen Anlagen hat nach den anerkannten Regeln der Technik unter Einhaltung der gültigen Sicherheitsvorschriften, technischen Bedingungen und einschlägigen Regelwerke zu erfolgen.

Die Standsicherheit und Funktionstüchtigkeit aller durch die geplanten Baumaßnahmen und das Betreiben der baulichen Anlagen betroffenen oder beanspruchten Betriebsanlagen der Eisenbahn ist ständig und ohne Einschränkungen, auch insbesondere während der Baudurchführung, zu gewährleisten.

Ein widerrechtliches Betreten und Befahren des Bahnbetriebsgeländes sowie sonstiges Hineingelangen in den Gefahrenbereich der Bahnanlagen ist gemäß § 62 EBO unzulässig und durch geeignete und wirksame Maßnahmen grundsätzlich und dauerhaft auszuschließen. Dies gilt auch während der Bauzeit. An der Grenze zu den Bahnflächen, ist eine Einfriedung, wenn möglich mit einem Stabmattenzaun, zu errichten.

Bei Bauausführungen unter Einsatz von Bau- / Hubgeräten (z.B. (Mobil-) Kran, Bagger etc.) ist das Überschwenken der Bahnfläche bzw. der Bahnbetriebsanlagen mit angehängten Lasten oder herunterhängenden Haken verboten. Die Einhaltung dieser Auflagen ist durch den Bau einer Überschwenkbegrenzung (mit TÜV-Abnahme) sicher zu stellen. Die Kosten sind vom Antragsteller bzw. dessen Rechtsnachfolger zu tragen.

Werden bei einem Kraneinsatz ausnahmsweise Betriebsanlagen der DB überschwenkt, so ist mit der DB Netz AG eine schriftliche Kranvereinbarung abzuschließen, die mindestens 4 - 8 Wochen vor Kranaufstellung bei der DB Netz AG zu beantragen ist. Auf eine ggf. erforderliche Bahnerdung wird hingewiesen. Der Antrag zur Kranaufstellung ist mit Beigabe der Konzernstellungnahme der DB zum Vorhaben bei der DB Netz AG, Niederlassung Süd, Immobilienmanagement I.NF-S(R), Richelstraße 1, 80634 München, einzureichen. Generell ist auch ein maßstäblicher Lageplan (M 1:1000) mit dem vorgesehenen Schwenkradius vorzulegen.

Eine Beteiligung der DB Kommunikationstechnik GmbH hat ergeben, dass im betroffenen Bereich Betriebsanlagen der DB AG liegen. Die Anlage „Betreiberauskunft zu Kabeltrassen und TK-Anlagen der DB AG incl. Kabellageplan und den darin genannten Anlagen“ vom 20.09.2018 (Zeichen: B 29425 N DB) ist zwingend zu berücksichtigen.

Zu den auf Bahngrund befindlichen TK Kabeln der DB Netz ist ein Schutzabstand von mind. 1,5 m einzuhalten. Dies gilt insbesondere für den Bereich rechts der Bahn, wo sich das Kabel vermutlich auf der Grundstücksgrenze befindet. Die vorhandenen TK Kabel dürfen nicht überbaut oder überschüttet werden.

4. Schlussbemerkungen

Für Schäden, die der DB aus der Baumaßnahme entstehen, haftet der Planungsträger/Bauherr.

Wir verweisen außerdem auf die Gesamtstellungnahmen der DB AG mit Zeichen BA-MÜ-17-1833 vom 13.09.2018 in Bezug auf die geplante Lärmschutzwand und mit Zeichen BA-MÜN-18-23110 vom 14.03.2018 in Bezug auf das Bauvorhaben der Alten Ziegelei. Diese liegen der Stadt bereits vor und sind weiterhin gültig und zu beachten.

Wir bitten Sie, uns das Abwägungsergebnis zu gegebener Zeit zuzusenden und uns an dem weiteren Verfahren zu beteiligen.

Für Rückfragen zu diesem Verfahren, die Belange der Deutschen Bahn AG betreffend, bitten wir Sie, sich an den Mitarbeiter des Kompetenzteams Baurecht, zu wenden.

Mit freundlichen Grüßen

Deutsche Bahn AG
DB Immobilien, Region Süd

DB Immobilien, Region Süd
Liegenschaftsmanagement
Kompetenzteam Baurecht

DB.KT.Dokumentationsservice-Muenchen
@deutschebahn.com

Tel: 0911/219- 3763
Fax: 0911/219- 3768

Barthstraße 12
80335 München

BASA-Netz
Tel.: 966 - 3763
Fax.: 966 - 3768

20.09.2018

Betreiberauskunft zu Kabel-Trassen / TK-Anlagen der DBAG und Vodafone GmbH

Ihr Schreiben: 18.09.2018 Ihr Zeichen: TÖB-MÜN-18-37696

Unsere Zeichen: B 29425 N DB

Kabelauskunft

Gemarkung: Straubing

Strecke: 5830 von: Passau nach: Obertraubling
von km: 77,500 bis km: 77,800

Alte Ziegelei

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Auftrag der DB Netz AG und der Vodafone GmbH haben wir Ihre Anfrage auf Betreiberauskunft in Bezug auf TK-Kabel und TK-Anlagen der DB Netz AG und Vodafone bearbeitet. Auskünfte anderer Fachdienste müssen gesondert angefragt werden.
Es liegen nun folgende Ergebnisse vor:

Auskunft im Auftrag der DB Netz AG

Der angefragte Bereich enthält TK-Kabel oder TK-Anlagen der DB Netz AG:

Die Lage der Systeme kann dem beigefügten Planausschnitt entnommen werden.
Bei Kreuzungen sind die Fernmeldekabel grundsätzlich zu unterkreuzen.

Kabellagepläne sind nicht aktuell da in diesem Bereich Planungen und Baumaßnahmen stattfinden.
Eine örtliche Einweisung ist erforderlich.

Wir weisen darauf hin, dass Aufträge für Massnahmen an TK-Kabeln und TK-Anlagen der DB Netz AG, grundsätzlich bei der Kommunikationstechnik zu beauftragen sind.

Für die Zustimmung der Baumaßnahme zum Schutz der fernmeldetechnischen Kabel /Anlagen, wenden Sie sich bitte an den TK-Anlagenverantwortlichen der DB Netz AG.

Im Zuge der Grundlagenermittlung/Vorplanung des von Ihnen geplanten Bauvorhabens, muss eine örtliche Einweisung durch einen Techniker der DB Kommunikationstechnik durchgeführt werden..
Aus organisatorischen Gründen wird der Antragsteller gebeten, einen Termin für die örtliche Kabeleinweisung schriftlich (mindestens 7 Arbeitstage vorher und unter Angabe der Bearbeitungsnummer sowie Streckennummer km von - bis) anzumelden. Siehe Briefkopf.
Die erfolgte Einweisung ist zu protokollieren.

Ihre Baumaßnahme erfordert umfangreiche Vorbereitungsarbeiten und Sicherungsvorkehrungen zum Schutz des Kabels und der Anlagen. Unter Umständen können die Vorbereitungsarbeiten mehrerer Monate dauern. Zur Einleitung der Vorarbeiten empfehlen wir Ihnen die baldige Beauftragung dieser Arbeiten bei dem für Sie zuständigen vertrieblichen Ansprechpartner.

Die Forderungen des Kabelmerkblattes und des Merkblattes der Berufsgenossenschaften der Bauwirtschaft "Erdarbeiten in der Nähe erdverlegter Kabel" sind strikt einzuhalten. Die Merkblätter und eine Verpflichtungserklärung werden bei der örtlichen Einweisung übergeben. Die Empfangsbestätigung/Verpflichtungserklärung ist rechtzeitig vor Baubeginn und von der bauausführenden Firma unterzeichnet an uns zurückzusenden. Ohne der unterzeichneten Empfangsbestätigung/Verpflichtungserklärung darf mit den Bauarbeiten nicht begonnen werden.

Diese Gültigkeit der Betreiber Auskunft bezieht sich ausschließlich bis zum 01.01.2019. Für Vorhaben außerhalb dieses Zeitraumes ist die Betreiber Auskunft erneut einzuholen. Dies gilt ebenso für Maßnahmen außerhalb des in der Zeichnung genau abgegrenzten Bereiches. Dies gilt ebenso für Maßnahmen außerhalb des in der Zeichnung genau abgegrenzten Bereiches.

Die Ihnen überlassenen Unterlagen bleiben Eigentum der DB Netz AG und sind vertraulich. Sie dürfen weder an Dritte weitergeleitet, noch vervielfältigt werden. Sämtliche Unterlagen sind nach Abschluss der Arbeiten zu vernichten.

Auskunft im Auftrag der Vodafone GmbH

Für Kabeleinweisung und technische Fragen wenden Sie sich bitte an den Disponenten der Vodafone GmbH, Nordbayern, Südbayern

Der angefragte Bereich enthält folgende Kabel oder TK-Anlagen der Vodafone GmbH:

AA 8774531

Die Lage der Systeme kann den beigefügten Planausschnitten entnommen werden.

Treten unvermutete, in den Plänen nicht angegebene Kabel und Leitungen auf, sind wir bzw. ist umgehend die Netzplanung von Vodafone zu informieren:

Mit freundlichen Grüßen

DB Kommunikationstechnik GmbH
Regionalbereich Süd

Anlagen

-Planausschnitt des angefragten Bereiches
-Adressenliste



Adressenliste:

DB Kommunikationstechnik GmbH:

Ansprechpartner für die Beantragung einer **örtlichen Kabeleinweisung** Nordbayern:

DB Kommunikationstechnik GmbH
Trassenschutz
I.CPR 2 (4)
Südwestpark 60
90449 Nürnberg

Mail: DB.KT.Dokumentationsservice-Muenchen@deutschebahn.com

Der für Angebotsanfragen (Planung, Kabelumlegungen u. Montageleistungen) zuständige **vertrieblicher Ansprechpartner:**

DB Kommunikationstechnik GmbH
Vertrieb Süd - I.CVK 4-S
Mail: Kundenmanagement.Sued@deutschebahn.com

Vodafone GmbH

Mail: Planverwaltung-Sued@vodafone.com

Kabeleinweisungen Nordbayern:

Vodafone GmbH
Südwestpark 15
90449 Nürnberg

Service:

Kabeleinweisungen Südbayern:

Vodafone GmbH
Kastenbauerstraße 2
81677 München



DIN 14675
(Planung, Projektierung,
Montage, Inbetrieb-
setzung, Abnahme
und Instandhaltung)



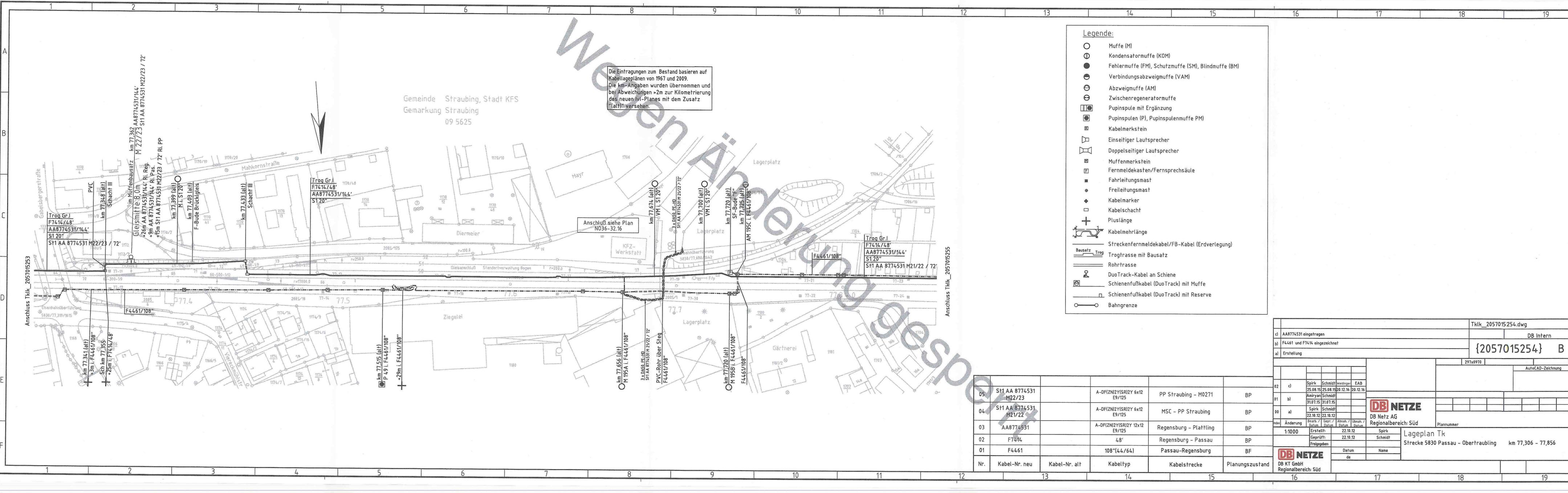
Das Zeichen für
verantwortungsvolle
Waldwirtschaft.

DB Kommunikationstechnik GmbH
Sitz der Gesellschaft: Berlin
Registergericht:
Berlin-Charlottenburg
HRB 68 785
USt-IdNr.: DE 200823416

Vorsitzender des
Aufsichtsrates:

Geschäftsführer:
Norbert Becker
(Vorsitzender)
Dörte Basler
Martin Kaloudis
Stefan Schneider

Bankverbindung:
Postbank Berlin
BLZ: 100 100 10
Konto-Nr.: 147 318 101
IBAN: DE29 1001 0010 0147 3181 01
BIC/SWIFT-Code: PBNKDEFF



Gemeinde Straubing, Stadt KFS
Gemarkung Straubing
09 5625

Die Eintragungen zum Bestand basieren auf
Kabellageplänen von 1967 und 2009.
Die km-Angaben wurden übernommen und
bei Abweichungen >2m zur Kilometrierung
des neuen IV-Planes mit dem Zusatz
"(alt)" versehen.

Anschluß siehe Plan
N036-32.16

- Legende:**
- Muffe (M)
 - ⊕ Kondensatormuffe (KOM)
 - Fehlermuffe (FM), Schutzmuffe (SM), Blindmuffe (BM)
 - ⊖ Verbindungsabzweigmuffe (VAM)
 - ⊕ Abzweigmuffe (AM)
 - ⊖ Zwischenregeneratormuffe
 - ▭ Pupinspule mit Ergänzung
 - ▭ Pupinspulen (P), Pupinspulenmuffe (PM)
 - ▭ Kabelmerksstein
 - ⊖ Einseitiger Lautsprecher
 - ⊖ Doppelseitiger Lautsprecher
 - ▭ Muffenmerksstein
 - ▭ Fernmeldekasten/Fernsprechsäule
 - ▭ Fahrleitungsmast
 - Freileitungsmast
 - ◆ Kabelmarker
 - ◆ Kabelschacht
 - ⊕ Pluslänge
 - ⊕ Kabelmehrlänge
 - Streckenfernmeldekabel/FB-Kabel (Erdverlegung)
 - Bausatz Trog Trograsse mit Bausatz
 - Rohrtrasse
 - ⊕ DuoTrack-Kabel an Schiene
 - ⊕ Schienenfußkabel (DuoTrack) mit Muffe
 - ⊕ Schienenfußkabel (DuoTrack) mit Reserve
 - Bahngrenze

Nr.	Kabel-Nr. neu	Kabel-Nr. alt	Kabeltyp	Kabelstrecke	Planungszustand
05	S11 AA 8774531 M22/23		A-DFI2N2Y(SR)2Y 6x12 E9/125	PP Straubing - M0271	BP
04	S11 AA 8774531 M21/22		A-DFI2N2Y(SR)2Y 6x12 E9/125	MSC - PP Straubing	BP
03	AA8774531		A-DFI2N2Y(SR)2Y 12x12 E9/125	Regensburg - Plattling	BP
02	F7414		48'	Regensburg - Passau	BP
01	F4461		108''(44/64)	Passau-Regensburg	BF

Tklk_2057015254.dwg		DB Intern			
c) AA8774531 eingetragen		{2057015254} B			
b) F4461 und F7414 eingezeichnet		297x0970			
a) Erstellung		AutoCAD-Zeichnung			
02	c)	Spirk 25.08.15	Schmidl 25.08.15	Weidinger 20.12.16	EAB 20.12.16
01	b)	Amiryan 31.07.15	Schmidl 31.07.15		
00	a)	Spirk 22.10.12	Schmidl 22.10.12		
Index	Änderung	Bearb. / Datum	Gepr. / Datum	Abnah. / Datum	Übnah. / Datum
	1:1000	Erstellt: 22.10.12	Geprüft: 22.10.12	Freigegeben:	
DB NETZE		Spirk		Name	
DB KT GmbH		Schmidl		Datum	
Regionalbereich: Süd		Regionalbereich: Süd		Plannummer	
Lageplan Tk		Strecke 5830 Passau - Obertraubling		km 77,306 - 77,856	